

Hotel und Restaurant La Porte mit Wohnmobilstellplatz

Im Wald 3
39517 Angern OT Bertingen

Tel: +49 39366 979000

info@hotel-laporte.de
<https://www.hotel-laporte.de/>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 14. November 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

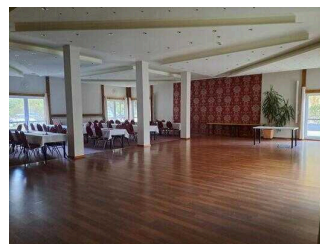
Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Restaurant La Porte

©DSFT Berlin



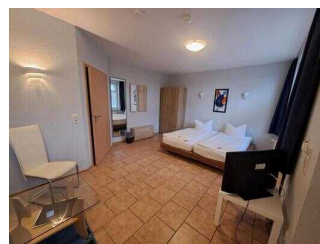
Festsaal

©DSFT Berlin



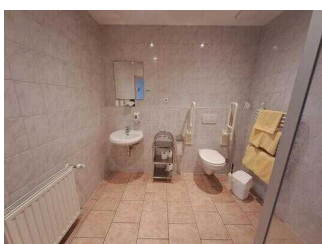
Hoteleingang

©DSFT Berlin



Zimmer 4.2

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer 4.2

©DSFT Berlin



Hotel und Restaurant La Porte

©DSFT Berlin



Einfahrt zum Wohnmobilstellplatz

©DSFT Berlin



Wohnmobilstellplatz – Sanitärgebäude

©DSFT Berlin

Parken

Weg vom Parkplatz zum Hotel



Weg vom Parkplatz zum Hotel

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz zum Hotel

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz zum Hotel

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz zum Hotel

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 120 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Hoteleingang mit Rezeption

Hoteleingang



Hoteleingang

©DSFT Berlin



Hoteleingang

©DSFT Berlin



Hoteleingang

©DSFT Berlin

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktile wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

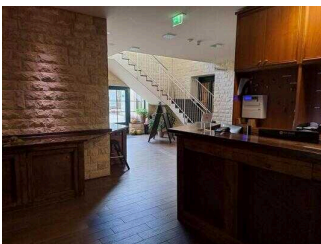
Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Hotel: Rezeption



Hotel: Rezeption

©DSFT Berlin



Hotel: Rezeption

©DSFT Berlin



Hotel: Rezeption

©DSFT Berlin

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Hotel: Weg vom Eingang zur Rezeption



Hotel: Weg vom Eingang zur Rezeption

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Barrierefrei konzipiertes Zimmer 4.2 mit Bad

Barrierefrei konzipiertes Zimmer 4.2.



Barrierefrei konzipiertes Zimmer 4.2.

©DSFT Berlin



Barrierefrei konzipiertes Zimmer 4.2.

©DSFT Berlin



Barrierefrei
konzipiertes Zimmer
4.2.

©DSFT Berlin



Barrierefrei
konzipiertes Zimmer
4.2.

©DSFT Berlin

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

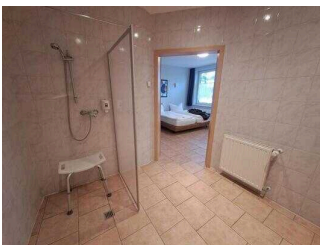
Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Das Zimmer 4.7. ist baugleich mit dem erhobenen Zimmer 4.2.

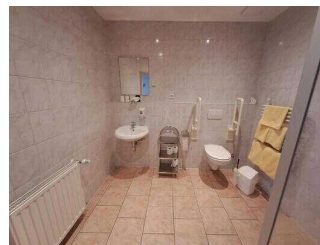
Es gibt insgesamt 2 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Bad im Zimmer 4.2.



Bad im Zimmer 4.2.

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer 4.2.

©DSFT Berlin

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg außen von Rezeption zu Zimmer 4.2. / 4.7.



Weg außen von
Rezeption zu Zimmer
4.2. / 4.7.

©DSFT Berlin



Weg außen von
Rezeption zu Zimmer
4.2. / 4.7.

©DSFT Berlin



Weg außen von
Rezeption zu Zimmer
4.2. / 4.7.

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 125 cm

Länge des Weges: 120 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

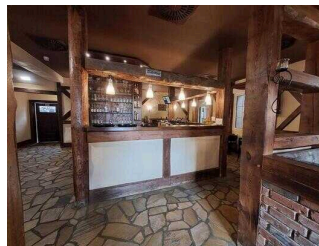
Restaurant

Hotel: Restaurant



Hotel: Restaurant

©DSFT Berlin



Hotel: Restaurant

©DSFT Berlin



Hotel: Restaurant

©DSFT Berlin



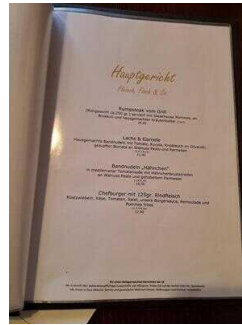
Hotel: Restaurant

©DSFT Berlin



Hotel: Restaurant

©DSFT Berlin



Hotel: Restaurant

©DSFT Berlin

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Anmerkungen für den Gast: Der Tresen ist 128 cm hoch.

Hotel: Weg von Rezeption zum Restaurant



Hotel: Weg von
Rezeption zum
Restaurant

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Frühstücksraum

Frühstücksraum



Frühstücksraum

©DSFT Berlin



Frühstücksraum

©La Porte



Frühstücksraum

©La Porte

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Anmerkungen für den Gast: Der Buffettresen ist 89 cm hoch.

Hotel: Weg von Rezeption zum Frühstücksraum



Hotel: Weg von
Rezeption zum
Frühstücksraum

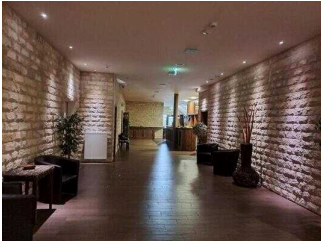
©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hotel: Veranstaltungsräume

Weg von der Rezeption zu den Veranstaltungsräumen



Weg von der
Rezeption zu den
Veranstaltungsräumen

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 18 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hotel: Veranstaltungsräume



Spiegelsaal

©DSFT Berlin



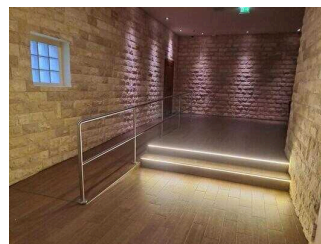
Spiegelsaal

©DSFT Berlin



Zugang zum Festsaal

©DSFT Berlin



Stufen und Rampe
zum Festsaal

©DSFT Berlin



Festsaal

©DSFT Berlin

Es gibt zwei weitere Veranstaltungsräume im Erdgeschoss des Hotels. Der Spiegelsaal ist stufenlos zugänglich. Der große Festsaal ist über eine Rampe, alternativ über Stufen erreichbar. Die Rampe ist 5,55 m lang, 110 cm breit und hat eine maximale Längsneigung von 6%.

Hotel: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

Hotel: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Wickeltisch vorhanden

Hotel: Weg von der Rezeption zum öffentlichen WC



Hotel: Weg von
der Rezeption zum
öffentlichen WC

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Außengastronomie

Außengastronomie



Außengastronomie

©DSFT Berlin

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum / die Außengastronomiefläche ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt eine Speise-/Getränkekarte.

Die Schrift der Speise-/Getränkekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Speisen/Getränke werden durch Servicekräfte an den Platz gebracht.

Wohnmobilstellplatz

Womo-Sanitärgebäude: Waschküche



Waschküche

©DSFT Berlin



Waschküche

©DSFT Berlin



Waschküche

©DSFT Berlin



Waschküche

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Oberkante Spülbecken 88 cm hoch

BREITE des Raums: 7 m

TIEFE des Raums: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg vom Anmeldeautomaten Womo zum Sanitärgebäude / Stellplatz 42



Weg vom
Anmeldeautomaten
Womo zum
Sanitärgebäude /
Stellplatz 42

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 40 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

Blankomodul

Anmeldung Wohnmobile via Ticketautomat



Anmeldung
Wohnmobile via
Ticketautomat

©DSFT Berlin



Anmeldung
Wohnmobile via
Ticketautomat

©DSFT Berlin



Anmeldung
Wohnmobile via
Ticketautomat

©DSFT Berlin

Der Kartenleser an der Bediensäule an der Schranke ist 130 cm hoch.

Die Bewegungsfläche vor dem Ticketautomaten ist 170 cm x 180 cm groß. Eine 2,5 cm hohe Schwelle ist vorhanden.

Die Bedienelemente sind zwischen 106 cm und 127 cm hoch.

Wohnmobilstellplatz mit Ver- und Entsorgung



Wohnmobilstellplatz
mit Ver- und
Entsorgung

©DSFT Berlin



Wohnmobilstellplatz
mit Ver- und
Entsorgung

©DSFT Berlin



Ver- und Entsorgung

©DSFT Berlin



Ver- und Entsorgung

©DSFT Berlin



Wohnmobilstellplatz mit Ver- und Entsorgung

©DSFT Berlin



Wohnmobilstellplatz mit Ver- und Entsorgung

©DSFT Berlin

Es gibt insgesamt 58 Stellflächen für Wohnmobile.

Vermessen wurde die Stellfläche Nr. 42: 11 m tief x 8 m breit

Die Ver- und Entsorgungsstation ist über eine Schwelle von 7 cm zugänglich. Die Bedienelemente sind 89 cm bis 150 cm.

Die Stromentnahmestelle ist über eine Schwelle von 20 cm zugänglich. Bedienelemente sind 126 cm – 144 cm hoch. Die unterste Steckdose befindet sich in einer Höhe von 100 cm.

Die Wasserentnahmestelle ist über eine 20 cm hohe Schwelle zugänglich. Der Wasserhahn ist 64 cm hoch. Eine Ladesäule für E-Autos ist vorhanden.

Sanitärgebäude Wohnmobilstellplatz

Womo-Sanitärgebäude: Dusche im WC für Menschen mit Behinderung



Sanitärgebäude Womostellplatz: Dusche im WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin

Womo-Sanitärgebäude: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Womo-Sanitärgebäude:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin



Womo-Sanitärgebäude:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin



Womo-Sanitärgebäude:
Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vom Wohnmobilstellplatz/Sanitärgebäude zum Hotel



Weg vom
Wohnmobilstellplatz/
Sanitärgebäude zum
Hotel

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 160 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.